1. Chronika 20

Luther-Übersetzung von 1912

1 Und da das Jahr um war, zur Zeit, wann die Könige ausziehen, führte Joab die Heermacht und verderbte der Kinder
Ammon Land, kam und belagerte Rabba; David aber blieb zu Jerusalem. Und Joab schlug Rabba und zerbrach es. **2**
Und David nahm die Krone seines Königs von seinem Haupt und fand daran einen Zentner Gold und Edelsteine; und
sie ward David auf sein Haupt gesetzt. Auch führte er aus der Stadt sehr viel Raub. **3** Aber das Volk drinnen führte er
heraus und zerteilte sie mit Sägen und eisernen Dreschwagen und Keilen. Also tat David allen Städten der Kinder
Ammon. Und David zog samt dem Volk wider nach Jerusalem.

4 Darnach erhob sich ein Streit zu Geser mit den Philistern. Dazumal schlug Sibbechai, der Husathiter, den Sippai,
der aus den Kindern der Riesen war, und sie wurden gedemütigt. **5** Und es erhob sich noch ein Streit mit den
Philistern. Da schlug Elhanan, der Sohn Jairs, den Lahemi, den Bruder Goliaths, den Gathiter, welcher hatte eine
Spießstange wie ein Weberbaum. **6** Abermals ward ein Streit zu Gath. Da war ein großer Mann, der hatte je sechs
Finger und sechs Zehen, die machen vierundzwanzig; und er war auch von den Riesen geboren **7** und höhnte Israel.
Aber Jonathan, der Sohn Simeas, des Bruders Davids, schlug ihn. **8** Diese waren geboren von den Riesen zu Gath
und fielen durch die Hand Davids und seiner Knechte.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de